

THEATER, KINO, VORFÜHRUNG, BIEL/BIENNE

INCUBATIONS 2026

Dieses Jahr begleitet INCUBO 2 Projekte in der entscheidenden Phase der Konzeptualisierung und ermöglicht es den Schöpfern, einen ersten Vorschlag in kurzer Form (20-40 min) zu präsentieren. Diese erste öffentliche Präsentation soll das Potenzial des Projekts im Hinblick auf eine zukünftige Form auf die Probe stellen.

En PROSE - Rosine Ponti / Cie Capsule

Die Bieler Tänzerin und Choreografin Rosine Ponti erforscht die Pose als Raum der Transformation, der Fiktion und der Entlarvung. Zwischen dekonstruiertem Laufsteg, physischem Solo und lebendiger Installation erscheinen Bilder des Weiblichen, nur um kurz darauf wieder aufzubrechen: Die Pose (posture) beginnt zu bröckeln, bis die Täuschung (imposture), die sie intim bedroht, sichtbar wird. Die hypnotische Klangwelt von Formen begleitet eine sinnliche Erfahrung, in der das scheinbar Kontrollierte überläuft und das scheinbar Konstruierte fragil und unkontrollierbar wird.

EN GENERAL, JE NE SUIS PAS LOIN DE MOI - Pascale Güdel & Julien Mégroz / Cie Frakt'

Um im Blick der anderen zu existieren, muss man sich manchmal eine andere Version seiner selbst erschaffen. Doch in welchem Maß schützt uns dieses Bild, indem es sich an unserer Stelle dem Blick der anderen aussetzt — und ab wann beginnt es, immer mehr Raum einzunehmen, bis es uns auf dem Altar der Sichtbarkeit opfert? Mal präsent, mal ausgelöscht, manipulierend oder manipuliert, bewegen sich die beiden Performer*innen durch einen instabilen Raum, in dem Identitäten sich verschieben, verdoppeln, annähern und gegenseitig durchdringen. Körper, Masken, Marionette und Klangkomposition formen eine verstörende Fabel, deren Orientierungspunkte ins Wanken geraten — in der das, was erscheint, sich genauso gut bereits wieder aufgelöst haben könnte.

EIN BLICK AUF DEN PROZESS – EIN OFFENES GESPRÄCH MIT DEN KÜNSTLER*INNEN

Für die Ausgabe 2026 der INCUBATIONS lanciert INCUBO eine neue Reihe von Publikumsgesprächen, die dem kreativen Prozess gewidmet sind. Ein Begegnungsraum, um Werke genau dort zu befragen, wo sie sich noch im Entstehen befinden: Wo steht die Recherche gerade? Wohin möchte die Künstlerin die Arbeit weiterführen? Welche Intuitionen tauchen auf, welche Zweifel bleiben bestehen, welche Entscheidungen stehen noch bevor? Ein persönlicher Austausch mit den Künstlerinnen von INCUBO, um das sichtbar zu machen, was die Bühne nicht immer preisgibt: die Unsicherheiten, Verschiebungen, Obsessionen und Fragen, die eine entstehende Arbeit durchziehen.

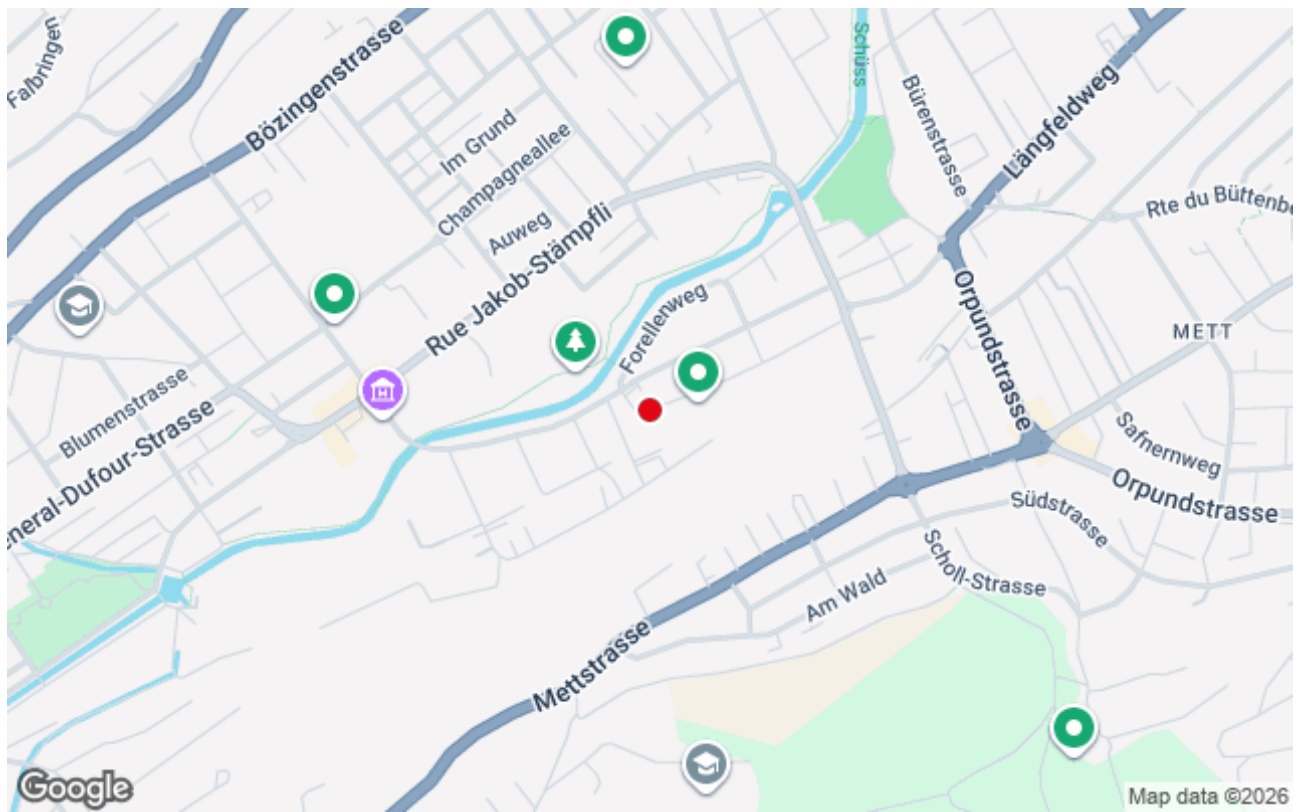
ÖFFNUNGSZEITEN

10. Sept. 2026	
Donnerstag	19:30
11. Sept. 2026	
Freitag	19:30
13. Sept. 2026	
Sonntag	17:00



CONTACT

BIOTOP
Rennweg 26 / Chemin de la Course 26
2504 Biel/Bienne
biotop-theatre.ch



PDF généré le 12.08.2026